

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880**

228 (20.8.1880)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 228.

Freitag den 20. August

1880.

## Konkursverfahren.

Nr. 22881. Ueber das Vermögen des Schneidemeisters Adolf Wieseke von Karlsruhe wird, da derselbe seine Zahlungsunfähigkeit erklärt hat, heute am 18. August 1880, Vormittags 11 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Herr Kaufmann W. Merke jr. hier wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 23. September 1880 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlußfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände — auf

**Freitag den 17. September 1880, Vormittags 10 Uhr,**

zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

**Freitag den 8. Oktober 1880, Vormittags 9 Uhr,**

vor dem unterzeichneten Gerichte Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsorgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 23. September 1880 Anzeige zu machen.

## Groß. Amtsgericht Karlsruhe.

Vorstehender Gerichtsbeschluss wird hiemit öffentlich bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 18. August 1880.

**Gerichtsschreiberei.**

**C. Eifenträger.**

## Fahrradversteigerung.

Aus dem Nachlaß der verstorbenen Frau Sara Drucker Wittwe, geb. Herz dahier, werden die vorhandenen Fahrräder in der Wohnung der Erbschaftsbesitzerin, Schloßplatz 17, 2 Treppen hoch, in nachstehender Reihenfolge gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

**Montag den 23. August 1. J.:**

**Gold und Silber,** worunter: 1 goldener Ring mit einem Brillanten, 1 goldene Taschenuhr mit Ketten, 1 goldene Damenuhr mit Diamantsplittchen, verschiedene goldene Ringe mit und ohne Steine, goldene Armbänder, Brochen, Medaillen, Ketten, Medaillons, Ohrringe und sonstige Schmucksachen, silberne Vorleg-, Es- und Kaffeelöffel, silberne Leuchter, Korbchen und Flaschenuntersätze, silberne Röhren, Zunderboxen und sonstige Silbergeräthe, ferner verfilberte Taschengewichte und feine Tafelbestecke, mehrere silberne und goldene Münzen, 2 Delgemälde, Nippfachen u. dergl.

**Dienstag den 24. August 1. J.:**

Frauenkleider, Leib-, Tisch- und Bettwechsele, Spiegel, Silber, Uhren, Dosen, Vorlagen, Lampen, 1 dreiarmliger und 1 zweiarmliger vergoldeter Gasleuchter, Gardinen und sonst verschiedener Hausrath.

**Mittwoch den 25. August 1. J.:**

Küchengeräthe, 1 eiserner Herd, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 3 vollständige Betten mit Rohhaarmatratzen, 1 Kanapee, 2 Fauteuils und 6 Sessel mit rothem Plüschbezug, 2 weitere Kanapees mit Plüsch- und Lederbezug, 1 Büffet mit Marmorplatte, 1 Silberkränzen mit Spiegel und Aufsatz, 1 Spiegel in Goldrahmen mit Console, 1 Ausguckisch, 2 Spielstühle, 2 ovale Tische, 1 Nähtischchen, 3 Nachtschische, 2 Servirische, 1 kleines rundes Tischchen mit Verleumderei, 1 runder und 1 eckiger Tisch, 1 Schreibschreibtisch, 1 Fauteuil und 1 Amerikaner-Stuhl mit Ständer, 3 Waschkommoden, worunter zwei mit Marmorauflagen, 1 Chiffonniere, 1 Pfefferschrankchen, 1 Kommode, 2 gepolsterte Hocker, 6 feine und 6 gewöhnliche Rohrstühle, 3 zweithürige und 1 einthüriger Schrank, 1 Glaskränzen, 4 Bretterstühle u. s. w.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.  
Karlsruhe, den 17. August 1880.

**F. Knab, Waisenrichter.**

## Wforzheim.

## Farbwaren, Maler-

## Gypser- Werkzeug-

## Versteigerung.

**Montag den 23. d. M.,**

von **Nachmittags 2 Uhr an,**

versteigert der Unterzeichnete im Hause der Wittwe Beck (mit Anz.)

einen großen Vorrath verschied. Farben, Lacke, ein Faß Del, Speiß- und Stangenfarben, Gerüstholz, Seile, Klammern, Leitern, Klübel, Rannen und noch verschiedene Gegenstände.

21. **K. Fellner, Prokurator.**

## Wohnungen zu vermieten.

Ablerstraße 23 ist im 3. Stock auf 23. Oktober eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Glasabschluß nebst sonstigen Erfordernissen zu vermieten.

\*22. Akademiestraße 33 ist im Hinterhaus im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher an ruhige Leute auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre rechts.

22. Hirschstraße (verlängerte) 8 ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 3-5 Zimmern, Küche, Keller etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im unteren Stock.

— Kaiserstraße 80 ist eine Wohnung an eine einzelne Dame zu vermieten.

\* Kaiserstraße 119 ist der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speisekammer, auf 23. Oktober zu vermieten.

Kaiserstraße 125 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Wasserleitung auf den 23. Oktober oder auch früher an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 123 im Laden.

— Kaiserstraße 223 ist die Bel-Etage, bestehend in 9 Zimmern, Küche, Mansarde und allem Zugehör, großem Hof und Gartenantheil, auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Karl-Friedrichstraße 8 (Mitte des Marktplatzes) ist eine schöne Wohnung von 5-7 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Keller und Holzraum soalech ober auf den 23. Oktober billig zu vermieten.

31. Kriegstraße 34, beim Grünen Hof, 3 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst allem Zugehör, mit prächtiger Aussicht, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten durch **J. Bursard, Kriegstraße 92.**

— Kriegstraße 102 ist der untere Stock, bestehend aus 7 Zimmern nebst Zugehör, Wasser- und Gasleitung, an eine ruhige Familie per 23. Oktober zu vermieten.

— Kriegstraße 106 ist die Parterrewohnung, aus 5 Zimmern und allem erforderlichen Zugehör (Glasabschluß etc.) bestehend, soalech ober auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres baselbst, 2. Etage.

31. Luitzenstraße 11 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Huppenerstraße 30 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern nebst Küche und Wasserleitung an ruhige Mieter ohne Kinder auf 23. Oktober zu vergeben.

43. Schützenstraße 41 sind im Hintergebäude auf 23. Oktober zu vermieten: der 1. und 2. Stock mit je 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

\* Schützenstraße 55 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Alkov., Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß, freier Aussicht in den Garten und sonst allem üblichem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

32. Schützenstraße 65 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller etc. auf 23. Oktober an ruhige und reifliche Leute zu vermieten.

32. Schützenstraße 65a, eine Treppe hoch, ist eine schöne Frontwohnung von 2 Zimmern mit 3 Fenstern, Glasverchluß, Küche, Keller etc. auf 23. Oktober an ruhige, reinliche Leute zu vermieten.

— Berderstraße 13 ist eine Wohnung im 2. Stock im Seitenbau mit 3 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 12.

\* Bahringersstraße 85 sind 2 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres baselbst im Laden.

82. Lammstraße 6 sind zu vermieten: 1) Eine abgeschlossene Wohnung, eine Treppe hoch, bestehend aus 7 Zimmern, 3 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober;

Auf 23. Oktober ist eine freundliche Wohnung (2. Stock, hohes Entree) von 4 oder 5 Zimmern mit großem Alkov, Küche nebst Zugehör, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß, gemeinschaftlicher Hausgarten, Spielplatz, zu vermieten: Stephanienstraße 47. (H. 61481 a) 83.

Ede der Wilhelm- und Luisenstraße 8 ist im 2. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 4 großen Zimmern, Mansarde und allem Zugehör per sofort beziehbar, und im 3. Stock eine gleiche Wohnung von 3 sehr großen ineinandergehenden Zimmern, Mansarde u. auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

33. Eine freundliche, für sich abgeschlossene, durchaus neu hergerichtete Wohnung mit 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Kammer, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung ist auf 23. Oktober oder auch, wenn Hauskauf des festsitzenden Mieters, früher zu vermieten. Näheres Amalienstraße 14 im Laden.

Zähringerstraße 98 ist 3 Treppen hoch eine schöne Wohnung von 7 Zimmern (jedes mit besonderem Eingang) nebst allem Zugehör sofort beziehbar zu vermieten durch J. Burkard, Kriegsstraße 92.

31. Versteigerung halber ist Viktoriastraße 16 der 2. Stock, bestehend in 8 freundlichen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß, Stallung für 2-3 Pferde, Dienerszimmer und Waschküche, auf 23. Oktober oder auch früher zu vermieten. Das Nähere beim Hauseigentümer daselbst.

Eine Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern mit Balkon samt Zugehör ist zu vermieten: Vestingstraße 46.

Zu vermieten: folgende: eine eleg. Wohnung (Ettlingerstr.), 5-6 Zimmer mit allem Zugehör (Balkon, Veranda, Garderobe, Wasser und Gas, elektr. Licht und Lampen); auf 23. Oktober: eine freundl. Wohnung (Schützenstr.), 5 Zimmer (Balkon, Wasser, Gas und Gärten). Näheres Ettlingerstr. 3, 1. Stock.

Eine Wohnung von 5 Zimmern, wovon 3 nach der Straße gehen, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Speicher und Keller ist auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 93 im 1. Stock.

31. Ein Laden mit Comptoir ist Zähringerstraße 98, nächst dem Marktplatz, auf 23. Oktober d. J. event. auch vom 15. September ab zu vermieten durch J. Burkard, Kriegsstraße 92.

Wohnungsvermittlungs-Büreau W. Gutkunst, Karlsruhe, übernimmt Aufträge zum Vermieten und Vermieten von Wohnungen, Geschäftslokalen, Wirtschaften, möblierten und unmöblierten Zimmern, ganzen Häusern u. Villen; prompte Bedienung wird zugesichert. \*66.

Wohnungs-Gesuch. Ein lediger Beamter sucht sogleich eine schön möblierte Wohnung, bestehend in Zimmer mit Alkov oder zwei Zimmern in angenehmer Lage der Stadt. Beschäftigte Offerten mit Preisangabe beliebe man Stephanienstraße 15 im 1. Stock abzugeben.

Zimmer zu vermieten. Schloßplatz 17, nahe der Karl-Friedrichstraße, ist ein zweifelhafte, möbliertes Zimmer, parterre rechte Seite, auf 1. September oder früher zu vermieten.

Birkel 10 ist im unteren Stock ein hübsch möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, auf 1. September zu vermieten.

33. Karl-Friedrichstraße 30 (Eintracht), zwei Treppen hoch, sind 1 Salon nebst Schlafzimmer, elegant möbliert, und ein kleineres, gut möbliertes Zimmer per Monat 12 Mark zu vermieten.

Alte Waldstraße 81 ist ein, gut möbliertes Zimmer im 2. Stock sofort an einen soliden Herrn zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist mit ganzer Pension sogleich zu vermieten: Kleine Herrenstraße 7, Eingang Blumenstraße.

Zwei fein möblierte Zimmer, das eine auf die Straße gehend (Bel-Etage), sind einzeln oder zusammen mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 83, parterre.

31. Ede der Zähringer- und Wielandstr. sind zwei gut möblierte Parterrezimmer mit Aussicht in's Freie an einen Herrn oder eine Dame sofort zu vermieten.

Ein unmöbliertes Zimmer, mit Kochofen versehen und auf die Straße gehend, ist sogleich oder später zu vermieten: Zähringerstraße 34, 3. Stock, links.

Akademiestraße 93 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Ein möbliertes Parterrezimmer, mit zwei Fenstern auf den Schloßplatz gehend, ist zu vermieten: Schloßplatz 8, Eingang rechte.

Zähringerstraße 27 ist im Hinterhaus im 2. Stock ein unmöbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Marienstraße 15 sind im 2. Stock zwei möblierte, auf die Straße gehende Zimmer sogleich oder auf 1. September zu vermieten.

Kreuzstraße 2 ist ein hübsch möbliertes Parterrezimmer sofort an einen feinen Herrn zu vermieten. Näheres Birkel, parterre, Eingang durch's Hofthor.

Ein schönes, großes und gut möbliertes Zimmer ist bei einer kleinen, ruhigen Familie sofort oder auf 1. September billig zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 112 im Hinterhaus im 4. Stock.

Ein schön möbliertes Zimmer, in der Nähe der Nowackanlage, mit freier Aussicht gegen die Stadt, ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 17 im Laden.

Ein großes, schönes Zimmer im 2. Stock, mit zwei Kreuzhöfen auf die Straße gehend, ist möbliert oder unmöbliert zu vermieten: Kleine Herrenstraße 1 im 2. Stock.

Schützenstraße 30 ist im 2. Stock ein Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder bis 1. September zu vermieten.

Auf 1. September zu vermieten: Kriegsstraße 23, der Lammstraße gegenüber, im 1. Stock zwei sehr gut möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer). 32.

Zu vermieten. Ein durch Oberlicht erhellter, mit Gas- und Wasserleitung eingerichteter großer Saal (Bodensfläche 12 Meter breit, ca. 18 Meter lang) nebst anstoßendem Zimmer u. für gewerblichen Zweck oder als Magazin sich eignend, ist zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 171.

Vermietungsanzeige. Magazine, verschließbare Remisen und Schuppen hat um billigen Preis zu vermieten Adolph Jost, 41, Kleine Zähringerstraße 86.

Zimmer-Gesuch. Ein einfach möbliertes Zimmer wird zwischen der Adler- und Karlstraße per 1. September zu mieten gesucht. Anträge mit Angabe des Preises nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Dienst-Anträge. 31. Gesucht zum 1. September: ein besseres Zimmermädchen, welches auch Liebe zu Kindern hat: Stephanienstraße 71 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, kann sogleich eintreten. Zu erfragen Kronenstraße 34 bei Schreiner Vogel.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet bei einer kleinen Familie bei gutem Lohn sofort eine Stelle. Näheres Hirschstraße 5 im 3. Stock.

Einige Mädchen, welche selbstständig kochen können und in den häuslichen Arbeiten erfahren sind, finden sofort und auf's Ziel Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann, reinlich und ebrlich ist, wird sogleich in Dienst gesucht: Amalienstraße 27 im Laden.

Ein junges Mädchen vom Lande, welches Liebe zu Kindern und noch nie hier gedient hat, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuche.

Eine Restaurationsköchin, eine Kellnerin, ein Kindermädchen und ein junges Mädchen vom Lande suchen sogleich oder Ende dieses Monats Stellen. Zu erfragen Schwanenstraße 18, bei Frau Walter.

Eine gute Köchin sucht bis zum nächsten Ziel eine Ausbilstelle gegen geringen Lohn. Zu erfragen Akademiestraße 30 im 3. Stock des Vorderhauses.

10000-15000 Mark können zu Mitte September, auch früher, auf solide Hypothek, nicht über 1/3, der gerichtlichen Taxation des Objectes, ausgeliehen werden. Offerten unter B. 932 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kapital-Gesuch.

22. Auf ein Anwesen (Haus und Garten), gerichtlich geschätzt zu 7100 M., wird ein Kapital von 3500 Mark auf 1. Hypothek zu 5%, sogleich aufzunehmen gesucht. Offerten hierfür beliebe man unter Nr. 1880 im Kontor des Tagblattes gest. abgeben zu wollen.

30000 Mark

werden auf ein hiesiges Haus aufzunehmen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lehrlings-Gesuch.

Ein mit den nötigen Vorkenntnissen versehener junger Mann findet per sofort oder später eine Lehrstelle unter günstigen Bedingungen. Ferd. Herschel, vormals G. H. Denison.

Köchin,

welche auch Hausarbeit übernimmt, wird sofort für eine feine Herrschaft zur Aushilfe gesucht. Zeugnisse wollen sub P. 61473a bei Haasenstein & Vogler, Kaiserstr. 136, abgegeben werden.

Hauptagent-Gesuch.

31. Eine alte, gut eingeführte Lebens-Versicherungsgesellschaft sucht für Karlsruhe einen tüchtigen Hauptagenten. Offerten mit Referenzen unter B. 40 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zwei gute Schlosser

finden auf geschickte Gesellen sofort Arbeit. W. Marquardt, Schlossermeister.

Ein tüchtiger Bursche,

welcher die Wartung einer Kuh versteht, kann sofort eintreten. Lohn 4 M. per Woche; Kost, Wohnung und Wäsche frei. J. Hess, Betertheim.

Kellnerin-Gesuch.

Eine gewandte, saubere Kellnerin findet per 1. September Stelle. Zu erfragen Wilhelmstr. 17, parterre.

Stellen-Anträge.

Zu eine hiesige Konditorei wird eine solide, gewandte Verkäuferin gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Für ein Woll- und Kurzwarengeschäft wird ein junges, freundliches Mädchen, welches mit der Branche vertraut ist, als Verkäuferin per 1. Oktober zu engagieren gesucht. Off. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter R. R. entgegen.

Hotel-Zimmermädchen wird sogleich und eine Köchin auf 1. September nach auswärts gesucht durch H. Schmitt, Schützenstraße 46.

Stelle-Gesuch.

Ein gebild. erfahr. Mädch., w. fertig schneidert, weiß u. a. d. Maschine näht sowie auch bewand. in d. Wäsche u. h. Arbeit ist, f. Stelle z. 1. Okt. als Stütze d. Hausfr. od. als Jungfer. Zu erfr. Ketzengstr. 88.

Beschäftigungs-Gesuch.

22. Marienstraße 21 im 4. Stock wird Wäsche zum Bügeln angenommen und pünktlich besorgt.

Laufdienst-Gesuch.

Eine junge Frau ohne Kinder sucht sogleich einen ordentlichen Laufdienst oder halbtägige Beschäftigung im Buhen. Zu erfragen Karlstraße 48 im 1. Stock des Hinterhauses.

**Über das...**  
\*3.1. Ein sehr gewandtes, gebildetes Mädchen, welches über beide Branchen gute Zeugnisse besitzt, sucht auf 1. Oktober ihre Stelle zu ändern. Gest. Anfragen bittet man an Auguste Koller, Bahnhofrestauration in Wolfach, zu richten.

**Laufdienst-Gesuch.**

\* Eine junge, fleißige und pünktliche Frau sucht einen oder auch zwei Laufdienste zu übernehmen. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Verwechelter Sonnenschirm.**

\* Letzten Samstag Abend wurde im Gartensaale des Café Egetenmaier ein blauer Sonnenschirm verwechselt. Man bittet, denselben am Buffet daselbst gefälligst umtauschen zu wollen.

**Zugelaufener Hund.**

Eine graue Dogge ist zugehauen und kann bei Diensthmann Geißler, Schwannstraße 18, abgeholt werden.

**Haus zu verkaufen.**

2.2. Im westlichen Stadtteil habe ich aus Auftrag ein hübsches Haus mit Garten billig zu verkaufen, welches sich so rentiert, daß eine Wohnung mit 6 Zimmern und Garten frei ist. F. Heinrich, Erbprinzenstraße 20.

**Verkaufsanzeigen.**

2.2. Rechte Harzer und Holländer Kanarienvogel sind wegen Mangel an Platz zu verkaufen: Weberplatz 57 im Laden. Ebenfalls ist ein ächter schwarzer Pflaucher, kleinste Rasse, preiswürdig zu verkaufen.

2.2. Zu verkaufen: 1 Kanapee, 1 Nähstischchen, 1 eleganter Blumentisch, Pfeilerschränke von 20 M. an, Kommoden mit 3 und 4 Schubladen von 14 M. an, Spiegel von 2 M. an: Waldstraße 30.

**Colonial-Waarengeschäft**

wird künftighin zu übernehmen gesucht. Offerten unter Z. 808 befördert das Kontor des Tagblattes.

**W e g e r,**

ein tüchtiger, wünscht ein älteres Geschäft oder auch ein Anwesen in günstiger Lage käuflich zu übernehmen. Unterhändler verboten. Offerten befördert unter F. 999 das Kontor des Tagblattes.

**Dapswirtschaft, auch Pachtwirtschaft**

wird von künftigen Leuten zu übernehmen gesucht. Unterhändler verboten. Offerten befördert unter X. 81 das Kontor des Tagblattes.

2.1. **Eine spanische Wand** und eine **Waschkommode**, gut erhalten, werden zu kaufen gesucht. Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

\* **Eine Ladeneinrichtung** wird ganz oder theilweise sogleich oder auf 23. Oktober zu kaufen gesucht. Auch werden einige Hundert reine Bierflaschen zu kaufen gesucht. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter S. S. 25. abzugeben.

Eine gebrauchte **Glasthüre** wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Größe und des Preises werden erbeten: Kaiserstraße 203, 2. Stock. (H 61504a)

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Citronen-Saft** in Gläschen

empfehlen **Karl Malzacher,** Großh. Hoflieferant, Lammstraße 5.

**Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.** 3.2. Großes Lager in reinschmeckenden **Kaffees.**

Neue holl. Säringe, pur Milchner „Superior“, marinierte Säringe, Hollmöpfe, russ. Sardinen \*2.1. empfiehlt **August Lösch,** Waldstr.

**Ch. Compter,** Hof-Conditor, Waldstraße 8, empfiehlt:

Catarrh-Pastillen, Pastilles de gomme lisse et cristallisées, Navette, Althee-, Rahm-, Apfel-, isländisch Moos- und Klapprosen-Papilloten, Mandelmilch- u. Limonade-Essenz, Sirop capillaire, Himbeer-Sirop, Grosseille, Malaga, Madeira, Cherry, Muscat Lunel, Chartrouso, Ananas- und Orange-Punschessenzen (eigenes Fabrikat).

**Frische Felchen** empfiehlt **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

**Neue grüne Kernen** verkaufe ich jeweils billiger als in hiesigen Blättern angezeigt. **Friedrich Maisch,** Ludwigsplatz 57.

2.1. **Salicylsäure, Himbeer, Estragon u. Surquander** und diverse Gewürze zum Einmachen der Früchte empfiehlt **August Lösch,** Waldstraße.

**Vogel-Biscuits,** nach dem Recepte eines großen Vogelzüchters aus Norddeutschland angefertigt, empfiehlt **Fried. Maisch jr.,** Ludwigsplatz 57.

**Saber'sche Dauer-Farben-Pasta,** als Ersatz der Stempelfarben, empfiehlt in roth, schwarz, blau und violett **Ludwig Erhardt,** Papier- und Schreibmaterialien-Handlung.

**Lotterie von Baden-Baden.** Die **Erneuerungs-Loose** zu der am 10. September stattfindenden **IV. Ziehung** sind eingetroffen. 2.1. **Carl Vohl,** Herrenstraße 26. **Kaufloose** . . . à 8 M., sind zu **Vollloose** . . . à 10 M., haben.

**Ruhrkohlen ab Schiff.** Wir haben fortwährend **Schiffe** mit besten stückreichen Ruhrkohlen im Ausladen und empfehlen solche zu **billigsten** Preisen. **Krutz & Roth,** Mühlburgerstraße 3.

**Ruhrkohlen, Magerwürfelkohlen** empfiehlt in stets frischen Bezügen zu billigsten Preisen frei in den Aufbewahrungsraum 3.2. **Ph. Bader,** Holz- und Kohlengeschäft, Waldstraße 87. Gefällige Aufträge nimmt auch entgegen: **Herr O. Forsberg,** Hofkleidermacher, Kaiserstraße 227.

**Herren-Hemden** nach Maass unter Garantie für gutes Sitzen empfiehlt

**August Schulz,** Erbprinzenstrasse 29. 2.1. **Die neueste Photographie** Ihrer Königlichen Hoheit der **Grossherzogin Luise von Baden,** aus dem Atelier der Hof-Photographen Schulz & Suck, ist zu haben bei **Carl Vohl,** Herrenstrasse 26. 3.1.

Zeige hiermit ergebenst an, daß Anfang nächster Woche neue Sendungen **12/4 Hausmacher-Leinen zu Betttüchern** eintreffen, verkaufe das **Betttuch** in vollständiger Länge u. Breite, nur starkfädige, schwere Waare, schon gesäumt, wie bisher das Stück zu 3 M. Gleichzeitig theile mit, daß die **Hausmacher-Leine** auch am Stück abgegeben wird. **Max Levinger,** 82 Kaiserstraße 82.

**Niederlagen** für Brod werden noch einige zu errichten gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes. \* Heute Abend frische **Leber- und Griebenwürste** empfiehlt **Ernst Herlan,** Rähringerstraße 33. \* Heute Abend sind frische **Leber- und Griebenwürste** sowie jeden Tag frische **Fleisch- und Frankfurterwürste** zu haben bei **Franz Doll,** Spitalstraße 44. **Frohsinn.** Samstag Abend 1/9 Uhr gesellige Zusammenkunft in der Gartenwirtschaft von Händler (Scheffelstraße). Eines besondern Zweckes wegen werden die Sänger dringend ersucht, pünktlich zu erscheinen. Der Vorstand.

# Ausverkauf von Resten

in Kleiderstoffen, Seidenstoffen, Cattun, Burkin, Flanell, Mantelstoffen u. s. w.

**Freitag Vormittag von 8-12 Uhr.**

Es befindet sich dabei eine Partie Resten von Sommerstoffen für Kinderkleider, der Rest von 40 Pf. - 1 Mark.

## S. Model.

### Scheit- und Kleinholz,

tannen, forlen und buchen,  
Anfeuerspäne,  
eichen und buchen,

in Prima Qualität, trocken, empfehlen zu billigstem Preise

### Krutz & Roth.

#### Brennholzpreise

von  
**Geb Brüder Gehrlein in Maximiliansau a. Rh.**

Buchen, gesägt und gespalten	pro 50 Kilo	1 A 50 K	franko Karlsruhe bei Abnahme einer Fuhr.
Forlen	" " "	1 " 30 "	
Abfallholz, gemischt, gesägt und gespalten	" " "	1 " - "	Fuhrlohn: für Hartholz 1.- Weichholz - .80.
Buchen Scheitholz, 1", dürr	pro Ster	10 A - K	
Forlen	" " "	8 " - "	pro Ster
Eichen	" " "	7 " - "	
Eichene Klöße	" " "	6 " - "	pro Wagen
Abfallholz, gemischt und klein gemacht	pro Wagen	16 A - K	
Anfeuerholz	" " "	10 " - "	A. S. Fuhrlohn

Das Sägen des Scheitholzes wird mit 80 K, das Splatten mit 30 K pro Ster berechnet.

### Stadtgarten.

Heute Freitag den 20. August

## Großes Doppel-Concert,

gegeben von der ganzen

Capelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,  
unter Leitung ihres Capellmeisters Herrn A. Böttge.

Anfang 7 Uhr.

Eintritt: Nichtabonnenten . . . . . 50 Pf.,  
Abonnenten . . . . . 30 "

#### Programm.

##### I. Theil

### Concert à la Strauss.

1. Gut Heil! Turnercstgruß-Marsch (neu) . . . . . Keiper.
2. Ouverture zur Oper "Martha" . . . . . Flotow.
3. Wo man singt, Walzer . . . . . Fahrbach.
4. Finale und Marsch aus der Oper "Alba" . . . . . Verbi.
5. Musikalische Rundschau, großes Polypouri . . . . . Hellmann.

##### II. Theil

### Militär-Concert.

6. Ouverture zur Oper "Des Teufels Arbeit" . . . . . Auder.
  7. Duett und Gebet aus der Oper "Wilhelm Tell" . . . . . Rossini.
  8. Alla Turka aus der A-dur-Sonate . . . . . Mozart.
  9. Oesterreichische Netraite . . . . . Keler-Belsa.
  10. Blau-Weichen, Polka-Mazurka . . . . . Eisenberg.
- Der Marsch "Gut Heil!", Musik von Keiper, Text von Heinrich Bierordt junior, ist in der Musikalienhandlung von Hrn. Schuster für Pianoforte zu haben.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

#### Für Familien!

Den geehrten Herrschaften und anständigen Familien empfiehlt sich ein taubstummer, junger Mann im Anfertigen und Ausbessern von Kleidungsstücken für Herren und Knaben außer dem Hause zu billigem Preise. Genauere Adressen bitte ich abzugeben.

Achtungsvoll **Julius Wittmer,**  
Kriegsstraße 89 im 2. Stock (Café May).

#### Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme, welche meiner lieben, nun in Gott ruhenden Frau während ihres langen Krankenlagers in so reichem Maße zu Theil wurden, für die reichen Blumen-spenden, für das zahlreiche Trauergesandte und für die erhebende Musik am Grabe sage ich im Namen der Hinterbliebenen meinen tiefgefühltesten Dank.  
Karlsruhe, den 19. August 1880.

Karl Näuber, Schriftsetzer.

# Cliquot!!!

\*2.1.

#### Standesbuchs-Auszüge.

##### Eheaufgebote:

- 19. August. Karl Reinfinger von Wiesbaden, Schlosser, mit Maria Schulz von Oberbach.
- 19. " Wilhelm Kefzer von Fahr, Kaufmann in Seelbach, mit Sofie Eisenmann von Seelbach.

##### Eheschließungen:

- 19. August. Ludwig Holmann von Tauberbischofsheim, Schlosser, mit Katharina Weismann von Dainbach.

##### Geburten:

- 12. August. Frieda Franziska, Vater Oswald Stumpf, Gendarm.
- 18. " Karl, Vater Ludwig Steiner, Tagelöhner.
- 18. " Frieda Luise, Vater Valentin Greber, Schneider.
- 19. " Jakob, Vater Wilhelm Blag, Schneider.

##### Todesfälle:

- 18. " Emil, alt 16 Jahre, Vater + Kaufmann Salzer.
- 18. " Elisabeth Leitz, alt 37 Jahre, Ehefrau des Gasarbeiters Leitz.
- 19. " Ida, alt 9 Monate 15 Tage, Vater Mechaniker Wetterer.

#### Israelitische Gemeinde.

- Freitag den 20. Aug. Abendgottesdienst 7 1/2 Uhr.
- Samstag den 21. Aug. Morgengottesdienst 7 "
- " Hauptgottesdienst 9 "
- " Sabbath-Ausgang 8 "

#### Israelitische Religionsgesellschaft.

- Freitag den 20. Aug. Sabbath-Anfang 8 1/2 Uhr.
- Samstag den 21. Aug. Morgengottesdienst 7 "
- " Nachmittagsgottesdienst 5 "
- " Sabbath-Ausgang 7 58 "